

Hartwachs-Öl antibakteriell

Charakteristik

Farbloses, wachshaltiges Holzöl mit integriertem Hygieneschutz, seidenglänzend auf trocknend. Auf Basis nachwachsender, zum Teil miteinander verkochter Öle und Naturharze. Verhindert langfristig das Ansiedeln von Bakterien und Pilzen auf den geölten Holzoberflächen.

- leicht zu verarbeiten
- mechanisch gut beanspruchbar
- wasser- und chemikalienbeständig nach DIN 68861-1C
- schmutzabweisend
- auch für Kinderspielzeug geeignet

Wirkstoff: 0,01% Nanosilber (0,09 g/l)
BAuA-Nr. N-31027




Anwendungsgebiete

Antibakteriell wirkende Beschichtung für Möbel, Spielzeug, Arbeitsplatten oder Betten aus Holz.

Zur Behandlung von rohem Holz im Innenbereich oder für bereits mit CLOU Holzöl grundierte Holzflächen zur Erhöhung der Oberflächengüte sowie zur Pflege und Auffrischung geölter Hölzer.

Hartwachs-Öl antibakteriell ergibt glatte, griffige und optisch sehr ansprechende Oberflächen.

Verarbeitung/Applikation

			
Auftragsmethoden:	Becher	Streichen	Ballen
Ø Spritzdüse (mm):	1,8	–	–
Spritzdruck (bar):	2,5–3,0	–	–
Auftragsmenge (g/m ²):	80	60	40
Ergiebigkeit (m ² /Liter):	8	12	18

Technische Daten

Verdünnung:	keine
Verarbeitungsviskosität:	gebrauchsfertig
Viskosität:	~15 sek / DIN 4mm
Dichte (g/cm ³):	~ 0,860

Trocknung

(bei 20 °C und 50% relative Luftfeuchte)

staubtrocken:	1 Stunde
überarbeitbar:	über Nacht
stapelfähig:	2 Tage
belastbar:	7 Tage

Reinigung

Sofort nach Gebrauch Werkzeuge mit CLOURETHAN-Verdünnung oder Terpentinersatz reinigen.

Lagerung/Entsorgung

In gut verschlossenen Originalgebinden kühl/frostfrei lagern. Reste müssen unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden. Empfohlene Abfallschlüssel-Nr. gemäß europäischem Abfallverzeichnis: 08 01 11 (eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen). Eingetrocknete Produktreste können als Hausmüll entsorgt werden.

Haltbarkeit im verschlossenen Originalgebinde:
mindestens 3 Jahre

Sicherheitshinweise

Spritzen nur in wasserberieselten Kabinen. Spritzstaubniederschläge regelmäßig entsorgen, um eine Spritzstaubentzündung zu vermeiden.

In Spritzkabinen nicht gemeinsam mit Nitrolacken verarbeiten (Gefahr der Selbstentzündung von Nitrolackrückständen).

Benutzte Lappen vor Entsorgung ausgebreitet liegen lassen oder mit Wasser tränken (Selbstentzündungsgefahr).

Das Produkt selbst ist nicht selbstentzündlich.

Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.

Prüfnormen

Zertifikat der antibakteriellen Wirksamkeit in Anlehnung an JIS Z2801
DIN 68861-1C (chemische Beanspruchung)
DIN EN 71, Teil 3 (für Spielzeug geeignet)
Speichel- und Schweißbecht gemäß DIN V 53160

Bestellhinweise

Artikel-Nr.: 753.19719

Hartwachs-Öl antibakteriell - Verarbeitungsanweisung

Vorbehandlung

Der Untergrund muss trocken, sauber, fett- und staubfrei sein. Holz ggf. 1–2mal grundieren mit CLOU Holzöl. Auf gerbsäure- und farbstoffhaltigen Hölzern sind Probeanstriche zu empfehlen.

Verarbeitung/Applikation

(Objekttemperatur > 15 °C, Holzfeuchte 8–12 %)

Holzschliff je nach Anwendungsbereich 150er Körnung (Fußböden) bis 240er Körnung (Möbel).

Vor Gebrauch gut aufschütteln oder aufrühren.

Schleifen und Ölauftrag immer in Strukturrichtung des Holzes durchführen.

Dünne Schichten auftragen, um gut durchgetrocknete Überzüge zu gewährleisten.

Pro Tag jeweils nur einen Auftrag vornehmen.

Je nach Beanspruchung sind 2–3 Aufträge erforderlich.

Applikationsmethoden:

- a) Auftrag mit einem Ballen (Baumwoll-Lappen).
Hartwachs-Öl antibakteriell dünn, aber nicht zu mager, kräftig einreiben.
- b) Auftrag mit der Spritzpistole oder dem Pinsel.
Ca. 20–30 Minuten nach jedem Auftrag bei kleinen Flächen das nicht in das Holz eingedrungene Öl mit einem nicht fasernden Tuch abnehmen und gleichmäßig verteilen, da sonst häufig eine ungleichmäßige (fleckige), nicht trocknende Oberfläche entsteht. Bei großen zu beschichtenden Flächen kann das Öl mit einer Filzscheibe eingearbeitet werden (z. B. bei Parkett).

Diese Informationen sollen und können nur unverbindlich beraten. Sie basieren auf unseren Versuchsreihen und Erfahrungen. Da wir die Anwendung und Verarbeitung vor Ort nicht beeinflussen können, ist eine Haftung aus dem Inhalt dieses Merkblatts nicht abzuleiten. Die Verfahrensangaben müssen eigenverantwortlich den vorherrschenden Arbeitsbedingungen angepasst werden und die Eignung der Produkte für den beabsichtigten Verwendungszweck ist ggf. durch eine Probeverarbeitung zu prüfen. Unsere Produkte sind für professionelle Verarbeiter hergestellt, die über ein fundiertes Wissen bzgl. der Verarbeitung von Lacken, Lasuren und Beizen verfügen. Bei Unsicherheiten beraten unsere Anwendungs- und Labortechniker nach bestem Wissen. Diese Beratungen sind, sofern sie nicht schriftlich bestätigt wurden, unverbindlich. Wir gewährleisten selbstverständlich die Qualität unserer Produkte. Es gelten unsere allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen. Die jeweils neueste Version unserer Technischen Merkblätter finden Sie im Internet unter www.clou.de.

Trocknung

(bei 20 °C und 50% rel. Luftfeuchte) Trocknungszeit über Nacht bis zum nächsten Auftrag.
Glätteschliff 240/280er Körnung.

Besondere Hinweise

Während der Verarbeitung und Trocknung gut lüften.

Vorsicht bei der Innenbeschichtung von Schränken und Schubladen. Durch mangelnden Sauerstoff- und Lichtzutritt kann eine Trocknungsverzögerung auftreten, die sich in einer Geruchsbelästigung in Form von langanhaltendem Leinölgeruch äußert.

Pflegehinweise

Die behandelten Flächen nur mit nebelfeuchtem Tuch wischen und je nach Beanspruchung mit *Hartwachs-Öl antibakteriell* nachölen.